

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Jahrgang 219 ... Nr. 4

Verlagspreis: monatlich 3.00 ... Halle-Saale, Mittwoch, 6. Januar 1926

Gilbert gegen eine deutsche Frankenhilfe

Keine Mobilisierung der Eisenbahnbonds

Ein mißglückter Versuch Frankreichs ... (Eigener Drahtbericht.)

zur alleinigen Verfügung der Reichsbahn, auf den Fall der Freigabe ...

Die Wandlung der Kriegsführung

Ron Major L. Drees.

Die Lehre vom Razziaskrieg ist befanntlich eine der Hauptthesen gewesen, mit welchen von unseren Gegnern erfolgreich gegen das in Waffen unbefähigte Deutschland angegriffen wurde.

Dieser erste große Versuch einer Mobilisierung des Damascusplanes ist gescheitert. Die grundsätzliche Bedeutung dieser Tatsache ist nicht zu übersehen.

Es ist annehmlich, daß sich die ganze Aktion bereits in wenigen Tagen aufgelöst hat. Der amerikanische Markt ist ebenfalls nicht geneigt, bereits heute einige hundert Millionen Reichsmark-Schuldenscheine anzunehmen.

Ein politischer Finanzskandal in Ungarn

Auffsehenerregende politische Verhaftungen

Wir berichten nur kurz am anderen Ende unseres Blattes über die Aufdeckung einer großen Bankfälschungsaffäre in Budapest. Man dachte zuerst, einer internationalen Fälschungsbande auf die Spur gekommen zu sein.

Die Untersuchungen haben ergeben, daß der Chef der Fälschungsbande, der zunächst die Untersuchungen in der Rotenfeldstraße angeht, sich keine Stellungnahme zu machen hat und falsche Reden über den Stand der Angelegenheit an die ungarischen Beamten gehalten hat.

In den letzten Tagen ist hierin eine scharfe Wendung eingetreten. Es treten bereits Ende Dezember Barriere-Vollzugsbeamte in Budapest ein, die mit der höchsten Polizei in Verbindung treten.

amlich verhafteten Kuriergehilfen zehn Millionen frankischer französischer Banknoten gefunden hatten. Der verhaftete Polizeichef gab in seinen Berichten an, daß der verhaftete Oberst ein durchaus vertrauenswürdiges Mann sei.

Im Laufe des Nachmittags verließ die Polizei den früheren Ministerpräsidenten, den Grafen Paul Teleki, der gegenwärtig in der irrenden Bewegung eine große Rolle spielt.

er nicht zurückgeführt werde. Weiter wird bekannt, daß die französischen Kriminalbeamten von der ungarischen Polizei die Verhaftung des früheren Ministerpräsidenten und Außenministers, Grafen Teleki, gefordert hätten.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.



Aus aller Welt

Ueber 100 Menschen Opfer des Hochwassers in Rumänien

Aus Bukarest wird gemeldet, dass dem Hochwasser etwa 100 Personen zum Opfer gefallen sind. In einem Gebiet wurde eine große Flutkatastrophe durch die einbrechenden Fluten herbeigeführt, dabei erlitten 18 Arbeiter...

Wirbelsturm-Katastrophen in Samoa

In Apia (Samoa) wütete ein ungeheurer Wirbelsturm, der großen Schaden angerichtet hat. Die man beschädigt, übersteigt der angerichtete Schaden noch die Verwüstungen, die der bisher fürstlichste Sturm des Jahres 1889 verursacht hat.

Ueber 25000 Arbeiter in Belgien durch das Hochwasser arbeitslos.

Der König hat die überschüssigen Stabiviertel in Brüssel befreit. Die Lage in Belgien ist katastrophal. Von überall her werden gewaltige Schäden gemeldet. Aus Namur wird eine Aufnahme des Hochwassers berichtet. Die Kommunalverwaltungen sind mit Hilfe von Militär und zahlreichen Privatpersonen mit der Verhinderung der Bevölkerung mit Lebensmittel bedarf...

Neuerlich ist die Industrie zum Teil lahmgelegt worden. Mehr als 25000 Arbeiter sind zum Teil arbeitslos. In der Brauerei werden bereits fünf bis sechs von einem Kind ertrunken. Im letzten bei Brüssel sind zwei Seebäder, die den Beschäftigten sehr willkommen sind, ebenfalls ein Opfer der Fluten geworden.

Ein Maharadscha-Gefährt von einem Eisenbahnzuge überfahren

Aus Kallitua wird gemeldet, dass ein Wagen mit den Gästen des Maharadschas von Batavia mit einem Eisenbahnzuge zusammengefahren ist. Sechs Personen des Wagens wurden auf der Stelle getötet.

Ein bestialisches Verbrechen

In Barnsdorf (Schlesien) wurde die bei dem dortigen Gemeindevorsteher benutzte Walde Barrie Gottwald von zwei maskierten Männern im Wald überfallen. Während sie der eine umfarnerte und ihr den Mund gabelte, streute ihr der andere Pfeffer in die Augen, begab ihre Kleider mit Benzin und zündete diese an. Als es begann zu brennen, schrie sie, erlösen sie, erlösen sie. Dann entflohen sie. Das unglückliche Mädchen lag in Flammen gefüllt, in die Erde, wo sie zusammenbrach. Man brachte sie, am ganzen Körper mit schweren Verwundungen bedeckt, in bedeutendem Zustande nach Reutheim in Kaufhaus. Von dem Ärzten heißt jede Spur.

Die Entscheidung des „Shenandoah“-Untersuchungsausschusses

Das Personal freigesprochen

Einer Neuzurmeldung aus New York zufolge hat der für die Untersuchung über die Shenandoah-Angriffe eingesetzte Ausschuss sich entschieden, dass das Mitglied des Teil des Personal frei, für die Entscheidung einer neuen und Zufällen ausgesprochenen Sache bezahlt werden müsse. Das Personal des Ausschusses wurde von allen Verantwortung freigesprochen.

Bekanntmachung

Am 14. März 1925... (Text regarding a notice or announcement in the left column)

319. Versteigerung

Im künftigen Lehmann auf Weisung... (Text regarding an auction in the left column)

Aus verschiedenen Zeitungen

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Gustav... (Text regarding estate matters in the left column)

Das Amtsgericht, Abt. 7.

Bei der im Amtsgerichtsregister B unter Nr. 78... (Text regarding a court decision in the left column)

Das Amtsgericht, Abt. 6.

In des Handelsgerichts B ist bei Nr. 4... (Text regarding a court decision in the left column)

Brand im Gebäude der Hamburg-America-Linie

in New-York

Im Gebäude der Hamburg-America-Linie in New-York brach ein Feuer aus, das die sofort betriebsfähig gemacht wurde. Die Hauptbeschädigung sind die Kohlen und die Erzeugnisse, in dem die Feuerentzündung untergebracht ist und dehnte sich auf die Barriere-Räume aus.

Der Sarg Unterdammens in Kairo

Wie aus Kairo gemeldet wird, ist dort der goldene Sarg aus Nubien angekommen. Der kostbare Sarg war von einer 12 Mann starken Mannschaft begleitet, die von dem Museum gebracht und dort öffentlich ausgestellt werden.

Ein medizinisches Wunder

In der Prager Entbindungsklinik hat ein Kind das Nicht der Welt erblickt, dessen Herz in einem Moment der Existenz lebend, diese menschliche Verbindung jedoch allerdings die Möglichkeit eines längeren Lebens aus, und jetzt ist denn nun aus dem Kind, nachdem es über sieben Tage gelebt hatte gestorben. Während einer langen Zeit dieses Krankheitszustandes war ein ungemein wertvolles Studienmaterial. Seine Lebensvorgänge wurden gefolgt und zahlreiche Universitäten Europas haben sich bereits um diesen Fall beworben.

Volkswirtschaft

Betriebs Einschränkungen infolge des Hochwassers

Die Mannesmann-Röhrenwerke, Abtig. Güttenheim, werden am 4. Januar den Betrieb nicht aufnehmen, da das Werk infolge Hochwassers nicht betriebsfähig gemacht werden konnte. Ein weiterer Arbeiter scheidet aus, ein Arbeiter ist ebenfalls aus dem Betrieb ausgeschieden infolge des Hochwassers.

Steinbehe Großhandels-Inhaber

Der Reichsausschuss für den Handel hat in der Woche vom 28. Dezember 1925 bis 1. Januar 1926 (Berichtungszeit) eine Steigerung um 0,6 Proz. von 129,26 auf 130,00 erzielt. Es wurden lediglich in der Gruppe Papier - Geschäft - sowie in der Gruppe Textilien - Geschäft - eine Steigerung um 0,6 Proz. erreicht, während alle übrigen Gruppen mehr oder weniger stark Steigerungen aufwiesen. In der Gruppe Maschinen und Transportmittel (einschließlich Eisenwaren) wurde eine Steigerung um 0,2 Proz. und Textilien mit einer solchen um 0,4 Proz. erreicht.

Wirtschaftlich Sanierungsplan A-G. Sanierungsplan

Der Wirtschaftlich Sanierungsplan A-G, Sanierungsplan der Prutzgenossin im Geschäftsjahre 1924/25 betrug 928 524 M. Hierzu kommen noch beizuziehende Zinsen von 64 747 M. Die Generalanleiher stellen sich auf 471 057 M. Nach Abforderungen von 102 706 M. ergibt sich ein Reingewinn von 99 480 M., woraus 4 Proz. Dividende verteilt und der Rest von 92 480 M. auf die Reserve übertragen werden soll. Zu dem Ergebnis bemerkt der Vorstand, dass ein großes Maß an Arbeit werden müsste, um Ende März aber infolge besseren Auftragszustandes die gesamte Belegschaft bis Ende des Geschäftsjahres voll beschäftigt werden konnte. Der Auftragszustand des neuen Geschäftsjahres habe dem Unternehmen die jetzt volle Belegschaft gegeben.

Das Geschäftsjahr voll beschäftigt werden konnte. Der Auftragszustand des neuen Geschäftsjahres habe dem Unternehmen die jetzt volle Belegschaft gegeben. Die weitere wirtschaftliche Entwicklung lasse sich nicht übersehen. In der Bilanz am 31. Dezember 1925... (Text regarding financial reports in the right column)

Erklärung der Lombardbeziehungen bei der Reichsbank

Die Lombardbeziehungen bei der Reichsbank für verarbeitbare und Terminwerte etwas erleichtert. Die Befreiung, die bisher eine gewisse sein musste, braucht künftig nur noch 1/4 zu sein. Die Staatsbank leidet demnach Terminpapiere und sonstige Wertpapiere nicht mit 50 Proz. sondern mit 60 Proz., Kassenpapiere werden umändert mit 50 Proz. disponiert.

ss. Reichsverband deutscher Büchsenfabriken

Unter obigen Namen ist eine Gesamtorganisation der Büchsenfabriken mit dem Sitz in Freiburg i. Br. gegründet worden.

Amerikanische Börsenberichte

(Punktsatz)

Table with columns for New York, London, Paris, Madrid, Amsterdam, Silber, Kupfer, Zinn, Eisen, Zink, Blei, Nickel, Wolfram, Zinn, Kupfer, Eisen, Zink, Nickel, Wolfram. Includes market data for various commodities and stocks.

Druck und Verlag von Otto Thiele.

Verleger der Redaktion: Adolf Kimmann. Verantwortlich für den Inhalt: Otto Thiele, Mittelstr. 12, Leipzig. Dr. Otto Thiele, Mittelstr. 12, Leipzig.

Viehfuhrerpolizeiliche Anordnung

Zum Ende gegen die Maul- und Klauenseuche wird auf Grund der §§ 18 ff. des Viehfuhrerpolizeigesetzes vom 26. Juni 1909 (RGBl., S. 519) mit Ermächtigung der Herrn Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten folgendes angeordnet:

1. Wegen des Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche...

1. Wegen des Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche unter den Rindviehhäufigkeiten der Frau Gutsbesitzer A. Seebach in Schöffstädt, des Gutsbesitzers Paul Röhde in Ribben, des Rittergutes Waiden des Gutsbesitzers Adolf Wöhe in Ribben, des Gutsbesitzers Otto Kradloff in Alandorf, des Gutsbesitzers Paul Horn in Großgärteln, des Landwirts und Gemeindevorstehers Alfred Hagemann in Wöllau, des Landwirts Schmidt in Ellerbach, des Landwirts Alfred Seebach in Gensers, des Landwirts Rudolf Wölfel in Wölschen, des Landwirts Spindler in Raasdorf und des Landwirts Walter Hofmann und Otto Stroh in Oberbeuma bilden die Stadtgemeinder Schöffstädt, Ribben und der Gemeindevorsteher Waiden, die Gemeindevorsteher Wölschen, Alandorf, Großgärteln, Wöllau, Ellerbach, Raasdorf, Wölschen Raasdorf und Oberbeuma einen Sperrebezirk.

2. Die Viehfuhrerpolizeiliche Anordnung...

2. Die Viehfuhrerpolizeiliche Anordnung des Herrn Regierungspräsidenten vom 28. Dezember 1924 (Blatt für das Gebiet des Landes Ostpreußen) vom 10. Jan. und 19. Dezember 1925, Stück 1 und 51/1925 angeordneten Maßnahmen in Kraft.

3. Die Viehfuhrerpolizeiliche Anordnung...

3. Die Viehfuhrerpolizeiliche Anordnung vom 26. Juli 1919 (RGBl., S. 519) betreffend. Versteigerung, den 2. Januar 1926. Der Landrat, F. H. Dr. Knoll.

Viehfuhrerpolizeiliche Anordnung

Machdem in dem Rindviehhäufigkeiten der Gutsbesitzer in Ribbenhof die Abteilung der Maul- und Klauenseuche festgestellt und die Definition unsterilisiertes abgenommen worden ist, werden die für die weiteren Viehfuhrerpolizeilichen und Viehfuhrerpolizeilichen angeordneten Schutzmaßnahmen hierdurch aufgehoben.

Für das Landeseigentum bleiben die angeordneten Sperremaßnahmen bestehen. Versteigerung, den 2. Januar 1926. Der Landrat, F. H. Dr. Knoll.

Bekanntmachung

1. Wegen Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche unter dem Viehhäufigkeiten des Landwirts Siebert in Zerbenerburg wird des Gebiet zum Sperrebezirk erklärt. Die §§ 2-10 meiner veröffentlichten Viehfuhrerpolizeilichen Anordnung vom 20. Dezember 1925 haben Gültigkeit.

2. Die Sperrebezirk in Schauen wird aufgehoben. Das Gebiet der Landwirte Seebach und Wöhe in Schauen bilden Sperrebezirk. Galberstadt, den 31. Dezember 1925. Der Landrat, Dr. Wegner.

Bekanntmachung

Um das Interesse der Bevölkerung an der Viehfuhrerpolizeilichen Anordnung zu heben und dadurch ein weiteres Verhindern dieser gefährlichen Seuchepandemie zu verhindern, hat der Herr Regierungspräsident in Galberstadt die folgende Bekanntheit erlassen: Im Sperrebezirk der Gemeindefrauen eine Kongradie von 3 Hm. 'Das Reichsrot' festgelegt.

Wenn auch die Bekanntheit bisher im Sperrebezirk nicht aufgetreten ist, so wird doch eine dauernde Überwachung am Werke sein. Bei Erweise, die in erster Linie zur Bekanntheitserklärung Personen (Hausbesitzer, Anbeiter, Viehfuhrer, Feld- und Weidewirtschaftler) beauftragt werden, die zur Bekanntheitserklärung im Sperrebezirk der Gemeindefrauen eine Kongradie von 3 Hm. 'Das Reichsrot' festgelegt.

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 8. Oktober 1925 - Stück 41 des Amtsgerichts für den Landkreys Zerbenerburg vom 10. Oktober 1925 - wird nachstehend das Verzeichnis der gehörigen Viehfuhrerpolizeilichen Versteigerung, den 31. Dezember 1925.

Verzeichnis der nachstehenden Viehfuhrerpolizeilichen Versteigerung

Table with columns: Name, Wohnort, Alter des Viehs, Nr. der Karte, Preis. Lists names like Starke, Müller, Wendt, Wendt, Wendt, Wendt, Wendt, Wendt, Wendt, Wendt.

Ein Tangenichts

Der 13jährige S. aus Ermleben hat es im Leben bisher...

Ermleben hatte ein eigenes Kino, dessen Besitzer in Kroschen...

Zur Linderung der Erwerbslosigkeit

Im Anschluß an Vorbesprechungen mit dem preußischen Wohl...

Allgemeine Vereinbarung bestand darüber, daß die zur...

Endlich löste die Gemeinden, die durch die Mißfolge für...

Dolkskulturtag am 28. Februar

Der Volkskulturtag des Reichstages, den die gelehrte...

Es hat daher, um einen würdigen Verlauf der Feier...

Die Träger der Feiern im ganzen Reiche werden wie im...

Die Eröffnung der Zugtelephonie

Für den Fernsprech- und Telegrammenverkehr der Zug...

Für Telegramme vom und zum Zuge werden die allgemein...

Die Gebühr für Gebräde

setzt sich aus vier Postzonen zusammen: 1. Die gewöhnliche...

Uebermittlung von Befehlen

werden folgende Gebühren erhoben: 1. für das Gespräch...

- Turmblaten. Ehe und der Gn.-Zug. Aufprobend antieft...

- Maßnahmen der Regierung gegen die Viehpriesterei...

- Weibschneiter des Deutschen Erzes und Sportvereins...

- Die Gumnastik unserer Zeit. Wie bleibe ich jung und...

- Willkommene. Die 5 Songster der zweiten Schicht...

Table with 2 columns: Genre and Title. Includes 'Wann gehe ich ins Stadttheater' and 'Der Hof Intermezzo'.

Vom Büchertisch

Das Buch 'Die Welt der Völker' von Karl Lehmann...

Das Buch 'Die Welt der Völker' von Karl Lehmann...

Das Buch 'Die Welt der Völker' von Karl Lehmann...

Das Buch 'Die Welt der Völker' von Karl Lehmann...

Das Buch 'Die Welt der Völker' von Karl Lehmann...

Das Buch 'Die Welt der Völker' von Karl Lehmann...

Das Buch 'Die Welt der Völker' von Karl Lehmann...

Zu beziehen durch die Goethe-Buchhandlung, Halle (Saale).

- Der Erfurter Internat geht nach Eisenbach. Nachdem...

- Der Erfurter Internat geht nach Eisenbach. Nachdem...

Wann gehe ich ins Stadttheater

Die Aufnahme von Mitteilungen unter dieser Rubrik erfolgt...

Wann gehe ich ins Stadttheater

Die Aufnahme von Mitteilungen unter dieser Rubrik erfolgt...

Die Aufnahme von Mitteilungen unter dieser Rubrik erfolgt...

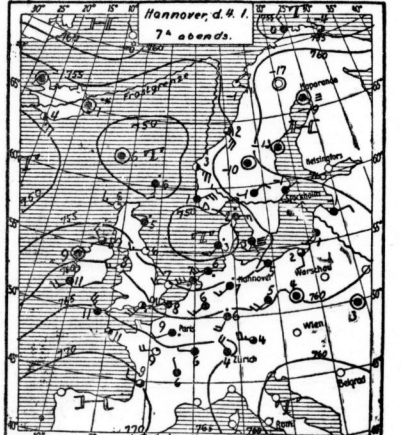
Die Aufnahme von Mitteilungen unter dieser Rubrik erfolgt...

Wetterbericht

Wetterbericht des Deutschen Wetterdienstes...

Die durch den stürmischen Südwind...

Voraussetzung der Bitterung am 6. Januar: Zunächst noch...



ERKLÄRUNG: O=Oberboden, O+h=Halboberboden, w=Wald...

- Nachdruck der Sallenischen Hypothesen. In dieser Woche...

Mus Mitteldeutschland

Ein Selbshain im Súdharz

tr. Bad Lauterbach (Súdharz), 4. Januar. Der Entwurf des Denkmals, das den Gefallen der ehem. Regimenter in den und jetzt entzifferten Gebieten, und zwar des 14., 15., 16. und 21. Armeekorps, gewidmet werden soll, ist fertiggestellt. Das Ehrenmal, das das Selbshain an die gefallenen Selbshain von dem Gedächtnis an das entzifferte Glatz-Lothringen vereint, soll im Ort, im Herzen Deutschlands, an der Oerstraße zum Südhäuser, verbunden mit einem Selbshain, errichtet werden zur Erinnerung an die Truppen, die jahrelang die Macht im Selbshain gehalten.

Markt. Der Landtag steht sich also einer sehr schlechten Finanzlage gegenüber.

Weit über drei Millionen Mark Hochwasserchäden in einer Stadt

k. Quedlinburg, 5. Januar. Die abflutenden Gewässer und die einbrechenden Nennungen arbeiten lassen erst die ganz ungewöhnlich hohen Wasserstände erkennen, die sich allein für die Stadt Quedlinburg auf weit über drei Millionen Mark belaufen. Am schwersten sind die Zentralsiedlungsgebiete betroffen, deren Verluste allein mit über zwei Millionen Mark anzusetzen sind. Neben den in Kellern und ersten Stockwerken aufgefluteten und brennendsten Sämereien haben besonders die Jungpflanzen für die Zukunft gelitten, ein Schaden, der sich noch auf viele Jahre hinaus auswirken wird. Eine Sanierungsmesse schätzt ihre Verluste allein auf 600.000 Mark. Für den Wiederaufbau der beiden eingestürzten maßigen Brücken muß die Stadt 300.000 Mark aufbringen, für Deiche und Hochwasserschutzungen über 200.000 Mark und für Beseitigung von Schäden an städtischen Gebäuden ca. 150.000 Mark. Erhebliche Summen müßten weiter die Verwaltung und der unterliegenden Verkehrsbehörden verschlingen. In einer bevorstehenden Sitzung be-

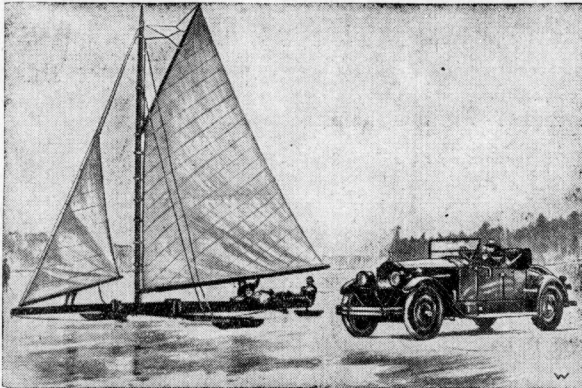
nach stundenlangen Bemühungen gelang es mit Hilfe eines Erwerbers, der von Seeburg herbeigeholt worden war, das Stau wieder flutzumachen.

A. Deffau, 4. Januar. (Wohnungsmiete.) Die Januar-Miete für den Kreisland Anhalt auf 78 Prozent der Friedensmiete erhöht worden. 20 Prozent davon werden für große Zuhilfenahmearbeiten berechnet. Zu diesem Mietsatz kommt noch ein Zuschlag der Gemeinden hinzu, der fast durchweg 15 Prozent betragen dürfte. Somit beträgt die Gesamt-Miete für den Monat Januar 93 Prozent, was gegenüber dem Vormonat eine Erhöhung um 2 Prozent bedeutet.

A. Wörlitz, 4. Januar. (Wirtschaftskrise.) Die Welt über Anhalt und Mitteldeutschlands Ökonomie bekannte Verfall der Gewerbetreibenden in Anhalt, ist nun auch der Wirtschaftskrise verfallen. Infolge Minderungs der Aufträge hat sie ihren Angehörigen zum 31. März gekündigt. Doch schließt sie sich vor, bis zum Ablauf der Kündigungsfrist neue Vereinbarungen zu treffen. Es soll sich hierbei um eine Sicherungsmäßnahme handeln, falls die wirtschaftliche Lage sich weiter verschlechtern sollte. Offenbar tritt zugunsten der Angehörigen in den kommenden Monaten eine günstige Wirtschaftsentwicklung bei genannter Firma ein.

k. Ballenstedt. (Weitere Kreisstraßenfrage.) Wegen Durchführung der Randbäume an der Straße Wörlitz-Weißbach (Südteil) bleibt diese Straße vom 7. Januar ab bis auf weiteres für den Verkehr gesperrt, der auf die Straße Wörlitz-Weißbach-Burgstraße-Wörlitz überweisen wird.

Wettrennen zwischen Gesellschaften und Automobil



Die Sportleute der ganzen Welt versuchen immer neue Variationen in ihre vortreffliche Wettkämpfe zu bringen. Vor kurzem fand ein interessantes Wettrennen zwischen einem Boot und einem Gesellschaften auf dem See in Frankreich statt. Das Boot siegte nur mit knappen Vorsprung.

Neujahres-Gratulationscour vor dem Reichspräsidenten



Die imposante Aufzucht der Diplomaten-Autos vor dem Palais des Reichspräsidenten in der Wilhelmstraße.

bis zu dem Göttinger Wald. Vom Turm des Denkmals, der etwa vierzig Meter Höhe misst, bieten sich Ausblicke auf allen Richtungen in den schönen Ort und bis zum Südhäuser. Das Göttinger soll als Ruhmes- oder Gedenkhalle ausgebaut werden. In der Mitte steht ein Sarkophag als Symbol und Sammelbegriff für die deutschen Opfer des Weltkrieges. Auf dem Deckel lagert ein in Heberlebensgröße in Stein gemeißelter gefallener Krieger.

Schwerer Unfall auf dem Magdeburger Hauptbahnhof

Magdeburg, 4. Januar. Heute vormittag 17 Uhr fuhr der von Coburg kommende Personenzug 72 auf dem Magdeburger Hauptbahnhof auf den dort liegenden leeren Wagenzug des Personenzuges 416 auf. Der Zusammenstoß war so heftig, daß die beiden letzten Wagen zusammengedrückt wurden. Durch den Zusammenstoß wurden fünf Personen teils schwer, teils leicht verletzt. Die Schuldfrage ist noch nicht geklärt. Nur dadurch, daß der Personenzug 417 noch nicht befehl war, wurde größeres Unheil verhindert.

ff. Hettfeld, 4. Januar. (Freiwillig in den Tod)

ging am Donnerstag vormittag gegen 12 Uhr der Strafanwalt-Oberwachmeister Otto Bernede. Er hatte sich in seiner Wohnung erschossen. Die Gründe zur Tat sind bisher nicht bekannt.

h. Querfurt, 4. Januar. (Freitag.) Der neue Kreisrat

trat am 29. Dezember zum ersten Male zusammen. Die Mandate verteilen sich so, daß der Nationale Wirtschaftsbund 13, die Wirtschaftliche Vereinigung (Demokraten) 8, die Sozialdemokraten 6, die Kommunisten 5 Sitze innehaben. Entsprechend der Stärke der Fraktionen ist sich auch der Kreisrat zusammengekommen. Der Nationale Wirtschaftsbund entsandte Bürgermeister Heineke, Oberamtmann Koch-Schönebeck und Kaufmann Krey-Weber, die demokratische Wirtschaftliche Vereinigung benannte Bürgermeister Heineke, die Kommunisten Bergmann Müller-Hoferschmidbach. Sowohl im Kreisrat wie im Kreisratsschlichtungsbild sind die Demokraten das Hauptelement an der Lage; es wird sich zeigen, ob sie mit dem nationalen Bürgerpartei zusammenschließen gewillt sind oder ob sie lieber mit der internationalen Sozialdemokratie Arm in Arm gehen. Die wichtigsten Punkte der Tagesordnung der ersten Sitzung, welcher auch der Regierungspräsident Gröbner beisteht, sind die Neuorganisation der Gewerbetriebsräte und die Beteiligung des Kreises an dem Neubau eines städtischen Hauses in Halle zur Arbeiterwohlfahrt. Beide Vorlagen, welche städtische Bebauungen hervorheben, wurden verweigert und zur Prüfung dem Kreisratsschlichtungsbild übergeben. Die Kommunisten beantragten, die Gewerbetriebsräte auf 100 Prozent des Arbeitslohnes zu erhöhen und den Arbeiterbeiräten die Höhe des ausfallenden Verlohnes zu gewähren.

h. GutsMuth, 4. Januar. (Neue Buchhandlung.) Auf dem hiesigen Bahnhof ist ein Verkaufsladen in der Vorhalle eingerichtet, freundlich und geschmackvoll. Dagegen werden eine große Anzahl verschiedener größerer Zeitungen, darunter auch die „Hallesche Zeitung“, zum Verkauf angeboten. Die Auswahl an Belletristik aller Art ist sehr reichhaltig.

h. Wittenau, 4. Januar. (Sturmchäden.) Ein Balken der Reichspost wurde von dem orkanartigen Sturm unter der Plane gefloht. Auf der glitzerigen Straße wurde das Auto von dem Druck des Sturmes in den Straßengraben befördert. Erst

tr. Wörlitz (Súdharz), 4. Jan. (Hilfe für die Gewerbetriebligen.) Um den Gewerbetriebligen, die seit Schließung der Fabrik keine Arbeit haben, die Lage zu erleichtern, trat jetzt die Gemeindeverwaltung zusammen. Nach dem Beschluß ist es den Gemeinden verboten, über die staatlichen Gewerbetriebsförderungen hinaus Zuschüsse zu bewilligen. Der Regierungspräsident hat in einer Verfügung hierzu besonders hingewiesen, daß die Entziehung des Staatszuschusses angeordnet ist, wenn deshalb nicht möglich, den Antrag der Kommunisten auf gleichmäßige Zahlung einer Wirtschaftsbeteiligung von 20 Mark an Verheiratete und 10 Mark an Ledige anzunehmen. Es wurde vielmehr in einer geheimen Sitzung die Bedürftigkeit jedes einzelnen Gewerbetriebligen geprüft und danach Bewilligungen erteilt. Für 20 Familien wurden je zwei Rente, ein Zehner und ein Fünftel, soweit Kinder vorhanden sind, täglich ein Liter Milch, und fünf Mark hat bewilligt, einige Ledige erhielten ein Brot. Weitere Bewilligungen konnten wegen der schlechten Finanzen nicht gewährt werden. Heber Arbeitslosigkeit wird im Gemeindevorstande beraten werden.

tr. Braunsberg (Súdharz), 4. Jan. (Der befehligte Bürgermeister.) Der Kaufmann G. Heuser ist als Bürgermeister in der Nacht vom 19.-20. August mit seinem Kraftwagen in Braunsberg. Dort wurde er von einer Person angehalten und aufgefordert, nicht so schnell zu fahren und seinen Scheinwerfer abzuschalten. Die Person stellte sich dann als Bürgermeister von Braunsberg vor. G. glaubte nicht, daß er den Bürgermeister vor sich hatte und meinte, jeder Scheinwerferbesitzer könne sich Bürgermeister nennen. S. hatte einen Strafbescheid von über 150 Mark bekommen und zwar wegen Beamtenbeleidigung und Übertretung des Straßengesetzes. Das Urteil des Braunsberger Schöffengerichts lautete auf 50 Mark Geldstrafe oder vier Tage Haft.

tr. Wörlitz (Súdharz), 4. Jan. (Schwerer Verleumdung.) Der Hofmann Schmidt aus Sorge vor dem Beschäftigung, im Hofmann Hofmann Baumstamm zu rufen. Hierbei veranlassen plötzlich beide Pferde in die Tiefe. Unter einer dünnen Erdschicht befand sich eine große Grube. Die Pferde konnten nur unter größter Anstrengung herausgezogen werden. Doch mußten beide an Ort und Stelle sofort eingeschleppt werden. Vermutlich rührt die Grube noch aus der Zeit an, die Wörlitz im Jahre 1870 zum ersten Mal größerer Tiere benutzten. Die Unterhaltung wird näheres ergeben.

tr. Weißenhagen (Súdharz), 5. Januar. (Zeitungs-Jagd.) Ein seltenes Jagdglück hatte dieser Tage der Oberpostsekretär Langmann von hier. Er erlegte auf einer Treibjagd im Wörlitzer Gemeindewald eine wunderbar gezeichnete Wildkatze. Das Tier hat eine Länge von 85 Zentimeter bis zur Schwanzspitze und ein Gewicht von 10 Pfund.

tr. Wörlitz (Súdharz), 5. Januar. (Eine neue Siedlung.) Vielen Organismen ist das am Rande hoher Siedlungswälder auf dem hügeligen Wörlitz-Waldes-Notenbüchel gelagerte Waldstück bekannt. Im Sommer war es ein Zummelplatz für Jung und Alt, eine Gaststätte für viele Wörlitzer, die unter prächtigen Bäumen ein unvergleichlich schönes Panorama genießen durften. Im Winter lag es da und leer und hielt unter hohen Schneewehen seinen Winterfest. Die Stadt Wörlitz hat sich nun verpflichtet, dem Wörlitzer Waldstück das Gelände für 16 Jahre zur unentgeltlichen Benutzung zu überlassen. Mit großem Eifer sind die Wörlitzer Schreiber an der Arbeit, um sich ein schönes Darzheim zu schaffen.

Eine höhere Handelschule im Ostharz

ss. Gerrode, 3. Januar. Dem Namen nach allen Städten des Ostharzes, ist unter dem Namen „Handelsabteilung“ des Lehrerbildungsseminars „Saus Waldtraut-Verschid“ eine höhere Handelschule für junge Mädchen gewidmet. Diese ist errichtet worden, die den Schülern eine abgeschlossene kaufmännische Berufsbildung ermöglicht. Der Besuch dieser höheren Handelschule „Saus Waldtraut-Verschid“ bereitet den Besuch der Lehrerbildungsschule und berechtigt zu späterem Besuch der Handelschule. Die Kosten für diese Ausbildung sind sehr niedrig. Dieser neue Weg der Ausbildung unserer Töchter bedeutet unweifellos einer erfreulichen Fortschritt in dem Westharz, alle Möglichkeiten, die eine Weigerung der heute wirtschaftlich schwereren Zeit herbeiführen können, zu vermeiden. Durch die Gründung dieser Handelsabteilung des Lehrerbildungsseminars wird Eltern, die höhere ihre Töchter in einer Pension unterbringen, die Gelegenheit geschaffen, diesen eine Ausbildung zuteil werden zu lassen, die diesen auf Grund einer abgeschlossenen Berufsbildung die Möglichkeit schafft, auf eigenen Füßen zu stehen. Für den Ostharz, und insbesondere für Gerrode, bedeutet die Gründung dieser höheren Handelschule einen nicht zu unterschätzenden Fortschritt.

Der neue anhaltische Staatshaushalt

Deffau, 4. Januar. Der neue anhaltische Staatshaushalt ist heute veröffentlicht worden. Er schließt in Einnahme und Ausgabe mit 23,81 gegen 20,3 Millionen Mark im vorigen Jahre. Er ist also über drei Millionen Mark höher durch die Erhöhung um 300.000 Mark der Einnahmen. Die Einnahmen betragen 20,3 Millionen Mark, die Ausgaben 23,81 Millionen Mark mehr. Aus der Steuer von 6,3 Millionen Mark wird die außerordentlich hohe Summe von 1,1 Millionen Mark mehr erachtet. Als Anteil von der Gewerbesteuerbetriebe vom Weiche haben erbracht 600.000 Mark im Etat. Die Vergaber und Vergütungen verzeichnen ein Minus von 802.000 Mark. Als außerordentliche Einnahme wird aus dem Abschlagszahlung von Holz ein Plus von 1 1/2 Millionen Mark erreicht. Ferner glaubt man aus dem Anschlag zu beschließenden Abschreibungen und infolge von Erhöhrungen ebenfalls 1 Million Mark herbeizubekommen. In den Ausgaben erfordert die Schuldentilgung ein Mehr von rund 1 1/2 Millionen Mark, das Wohlfahrtswesen ein solches von rund 300.000 Mark und der Unterricht ein Mehr von rund 1 Million

Haararbeiten mit Henne. Segner & Langroek, Str. 6-8.

Inventur-Ausverkauf

dauert vom 5. bis 20. Januar.
Auf meine sämtlichen bekanntesten Qualitäten in Leib-, Bett-, Kinder- u. Tischwäsche usw. gewähre ich 10% Rabatt bei Barzahlung. Bei den zur Maßanfertigung verwendeten Stoffen werden ebenfalls 10% abgesetzt.

Rich. Kretzschmar
Spezial-Wäschegeschäft
Fernsprecher 2912 Halle (Saale) Leipziger Straße 30

Sonderangebot!

Wir verkaufen im Auftrage wegen Betriebsstilllegung
20 Speisezimmer

à G.-M. 1300,—

stilvolle Modelle (keine Serienqualität) ohne Preisaufschlag gegen

24 Monatsraten!

Anfragen nur zahlungsfähiger Kunden erbeten unter **J. N. 3692** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Gesellschaft zur Pflege der Lichtbildkunst e. V.

Eigenheim: Harz 52, Halle (Saale) Fernruf 3597.
Geschäftsstelle: Harz 52, Halle (Saale) Fernruf 3597.
Beginn des nächsten kostenlosen Anfänger-Kurses f. Liebhaber-Photographen
Mittwoch, den 6. Januar 1926, abends 8 1/2 Uhr in unserem Eigenheim: Harz 52, H. L. Anmeldungen an die Geschäftsstelle. Arbeitspläne dort/derzeit kostenfrei erhältlich.

Stopp- und Daunendecken



in meinem Inventur-Ausverkauf
fabrikalt billig
alles weit unter Preis.
Bettenhaus Bruno Paris
Kl. Ulrichstraße 2, Eingang Kanzelgasse
3 Minuten vom Markt

Badeanlagen

Be- und Entwässerungsanlagen
Allgemeine Gas-R.-G.
Fernruf 5654. Gr. Ulrichstr. 54.

Rudolf Weingärtner
Heizungsanlagen aller Systeme
Warmwasserbereitungen
Neuanlagen und Reparaturen
Halle (S.), Landwehrstr. 7
Fernruf 4387

Bauerngut

mit ca. 100 Morgen (77 ha) Land, massive Gebäude-
complett, nur 6 Pferde, 16 Stück Vieh usw. ist preiswert zu
verkaufen und kann sofort übernommen werden. Absatz
der landw. Produkte am Orte. Relativ kleinen mässen
8000,— M. zur Verfügung haben. Schriftliche Offerten
sind an **Hermann Ott, Zeits., Kaiserstraße 28** zu richten.
Dabei ist anzugeben, welche Anzahlung geleistet werden
kann.

Wir bitten unsere geehrten Leser,
bei unseren Inserenten einzukaufen.

Akkumulatoren

Ladestation und Reparatur-Werkstatt
Vertretung der Valis A.-G.
Allgemeine Gas-R.-G.
Fernruf 5654. Gr. Ulrichstr. 54.

Stellenangebote

Tüchtige Vertreter
zum Verkauf von Baugeräten an Baugeschäfte, Bauämter etc. gegen Provision gesucht. Rheinische Baugeräte-Manufaktur G. m. b. H., Duisburg.
Ein bei der Detail-Kundschaft gut eingeführter **Vertreter**
für Halle und Umgegend von einer leistungs-fähigen Scheueruchfabrik gesucht. Es kommt nur ein Herr in Frage, welchem an einer dauernden Stellung gelegen ist und über die Referenzen verfügt. Angebote sind zu richten an **Walter Grahl, Scheueruchfabrik, Grimnitzschau 1. Sa.**

Buchhalter.

Für höheres Kontor der Lebensmittel-
branche wird tüchtiger Kassaman
mit einer ca. 25 bis 30 Jahren, durch-
aus bewandert in doppelt-amerikanischer
Buchführung, Steuerbearbeitung und
Mahnverfahren, für sofort gesucht. An-
gebote mit Schlüssel-Verzeichnis und
Zeugnisabschriften unter **R. Z. 4915**
an **Hls., Gr. Ulrichstraße 63**, erbeten.

Allright!

Dauernde, sichere Existenz bietet großzügige Organi-
sation. Mehrere Herren, welche sich vorteilhaft ver-
ändern wollen, werden bei monatlichem Verdienst von
ca. 300 M. ausgewählt, als Reisende eingeführt, und
auf Wunsch angelernt. Wohnung: Fleiß und Sträf-
samkeit. Engagement Dienstag und Mittwoch, den
5. und 6. Januar, vormittags zwischen 10—12 Uhr,
nachmittags zwischen 2—6 Uhr im

Hotel zur Rose, Rannischestraße.

Wissl. Mr. Wei. der chem. Groß-Industrie
in der Nähe von Halle beschäftigt zu bitten 19. B.
2 kaufmännische Lehrlinge
aus guter Familie, mögl. Akkuraten, einzustellen.
— Gute kaufmännische Ausbildung gewährtet.
— Bewerbungen unter **J. N. 3693** an die Geschäfts-
stelle dieser Zeitung.

Damen und Herren

als Arbeiter gesucht. Angeb.
unter **J. N. 3692** an die
Geschäftsstelle dieser Zeitung.
Suche für Unterbreiten geschul-
tete (ausere) und pünktliche
Alleinmädchen,
welche im Laden arbeiten,
bereits 3jährige Stellung
haben, zum 1. Februar
oder früher bei jeder hohen
Lohn.

Alleinmädchen

mit guten Kenntnissen gesucht.
Wittorfstraße 8 pr.
Suche zum 1. Februar
junges Mädchen
nicht unter 18 Jahren möglich
Landwirtschaft, welche sich
im Kochen und Waschen
auskennen will. Eine gegen-
seitige Übereinstimmung mit
den Eltern ist erforderlich. Bitte
vorhanden. Aufgehoben mit
Wissl. Mr. Wei. der chem. Groß-
Industrie in der Nähe von Halle
beschäftigt zu bitten 19. B.

Stellengeleihe

verkauft, für Stellung in
Landwirtschaft als Hauswirt
für die Verwaltung und Kom-
missionäre. Zu erst.
Carl Werner, Halle (S.),
an der Weichstraße.

Chauffeur

Suche Stellung als Chauffeur
für einen Herrn. Offerten
unter **J. N. 3693** an die
Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Landwirtschaftlicher Beamter

20 Jahre alt, lüch, gehl.
auf gute Kenntnisse und
Kenntnisse im 3. Februar 1926
Stellung unter Bezug des
Dienstvertrages mit
auf mittlerem Geh. über nur
in Intelligenz und gut ge-
lerten Dienstleistungen.
Offerten unter **J. N. 3694**
an die Geschäftsstelle d. Z.

Junger Schmiedegeselle

Suche Stellung als
Schmied.
Offert. unter **J. V. 3074**
an die Geschäftsstelle d. Z.

Oberkassier

mit 18 Jahren Gehalts
Stellung mit 1—2 Gehl.
verfüglich. Offert. unter
J. N. 3695 an die
Geschäftsstelle dieser Zeitung.
Suche für meine Kasse,
18 Jahre alt, kaufmännische
Büroarbeiten, einwand-
frei, zuverlässig, zum 1. April
eine Stellung als

Gaustochter

mit gutem Gehalt, wo für sich
im Geschäft veranlassen
tun. Familien- und wirtsch.
Büroarbeiten, einwand-
frei, zuverlässig, zum 1. April
eine Stellung als
Wirtsch. Gehl.
W. H. Hoffmann,
Halle (S.), Gr. Ulrichstr. 30.

Stütze

oder Wirtshauskellnerin
bei altem Ehepaar, ein-
wandfrei, zuverlässig, zum
1. Februar eine Stellung
als
Wirtsch. Gehl.
W. H. Hoffmann,
Halle (S.), Gr. Ulrichstr. 30.

Gaustochter

am liebsten an Kindern. Ge-
hört zu einer Verbindung
und Familienmitglied. Offert.
unter **J. N. 3696** an die
Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Landwirtstochter

20 Jahre alt, lüch, gehl.
auf gute Kenntnisse und
Kenntnisse im 3. Februar 1926
Stellung unter Bezug des
Dienstvertrages mit
auf mittlerem Geh. über nur
in Intelligenz und gut ge-
lerten Dienstleistungen.
Offerten unter **J. N. 3697**
an die Geschäftsstelle d. Z.

Gaustochter

Suche für meine Kasse,
18 Jahre alt, kaufmännische
Büroarbeiten, einwand-
frei, zuverlässig, zum 1. April
eine Stellung als
Wirtsch. Gehl.
W. H. Hoffmann,
Halle (S.), Gr. Ulrichstr. 30.

Bermietungen

Möbliertes Zimmer
loftet zu vermieten.
Wohnfläche 25 qm.
**Gut möbl. Wohn-
u. Schlafzimmer**
an 1 oder 2 perf. Herren zu
vermieten, erst, mit Zeilen-
heizung, **J. N.**

Rauigeluche

Eine gut erhaltene
**Akkord-
Zither**
zu kaufen gefl.
Inquire mit Beschreibungen
unter **J. N. 3698** an die
Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Schreibmaschine

zu kaufen gefl. Offerten
unter **J. N. 3698** an die
Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Verkaufe

**Einfamilien-
Villa**
mit 7 Zimmern u. Nebenräumen
in Stannberg (S.) in better Lage,
neu erbaut, für 22000 M. feines
Verkauf.

5-Zimmer-Wohnung
in Stannberg (S.) in better Lage,
neu erbaut, für 22000 M. feines
Verkauf.

Ernst Hechtel
Rauing. Spezial-Bureau für
Büro- u. Geschäftsausstattung.
Rannburg (S.),
Fernruf 637.

Standuhr (Rundkopf),
Eisen, 7, Weim.-Modell, feines
Verkauf, Preis 2000 M.
Westenerstr. 23, 56f.

Von Donnerstag ab
steht ein Transport
frischmilchender
u. hochtragender
Kühe
preiswert bei mir zum
Verkauf.
H. Boyde, Brehna
Fernruf Roitzsch 42.



Die bei dem gewaltigen Andrang
beobachteten Unbequemlichkeiten,
für die wir um Nachsicht bitten, sind
beobachtet. Nach Neuordnung der
Lager wird der



Inventur-Ausverkauf

fortgesetzt. — Noch große Waren-Vorräte in allen Abteilungen.
Beispiellos billige Preise ohne Rücksicht auf den
Anschaffungspreis — Netto-Barverkauf — Kein Umtausch

A. Huth & Co.

Halle a. S.
Große Steinstraße 86-87
Marktplatz 21

Jutta
Die glückliche Geburt eines
gesunden
Sonntagsmädel
zeigen in dankbarer Freude an
Otto Petroll, Lehrer
u. Frau Charlotte geb. Henschel.
Halle (Saale), den 3. Januar 1926.
Dittensbergerstr. 9. II.

Ursula
Die glückliche Geburt eines
gesunden
Mädchens
zeigen hoch erfreut an
Dr. C. Irmscher u. Frau
Ella geb. Große.
z. Zt. Diakonissenhaus
Privatklinik S.-R. Dr. Keil.

**Myrten-
Kränze,**
echt Silber, versilbert und
vergoldet, mit Strauß, zu
8 bis 30 M. empfiehlt
Juwelier Tittel
Schneebergerstr. 12
Spezialhaus
für Myrtenkränze.

Freudenheim St.
Dittensbergerstr. 5. Tel. 2974
Mod. Büfett
(1200) und Stredenz (110)
eig. neu. modern. Raumklang
streich. auch gegen Zeitverlust
zu verkaufen. Sie erhalten bei
Mästner & Co.,
Schnitzwaren 26
Scheuertücher
empfehlen vorzüglich
H. Schneefachfolger.
Str. 2. Tel. Nr. 84.

8000 Meter Zephir

hervorragende, erstklassige Qualität
bringen wir in unserem

Inventur - Ausverkauf

zu ungewöhnlich billigen Preisen
zum Verkauf

Weddy-Pönicke & Steckner A.G.

Halle a. S. Leinen- u. Wäschehaus Leipziger Str. 6

Statt besonderer Anzeige.
Am 4. Januar 1926 morgens verschied sanft an den Folgen eines Schlag-
anfalls mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater
Herr Emil Schmidt
Major d. L. a. D.
Inhaber des Eisernen Kreuzes und anderer Orden
im Alter von 68 Jahren.
In tiefer Trauer
Elsa Schmidt geb. Kleinau
Hilde Ganser geb. Schmidt
Ilse Arndt geb. Schmidt
Dr. Hans Ganser
Robert Arndt
und ihre Söhnekleinder,
Dresden-Bühlau, Bautzener Str. 57,
Rotenburg, O.-L.
Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 7. Januar 1926, nachm. 1½ Uhr,
von der kleinen Kapelle des Geraer Friedhofes aus statt.
Freundlichst und dachte Kranzpenden an Hallische Beerdigungsanstalt
„Frieden“ (H. Gericke), Fleischersstr. 11, erbeten.

Am Montag, den 4. Januar verstarb plötzlich und un-
erwartet unsere liebe kleine
Ingeborg
im Alter von 5 Monaten. Sie wird am Donnerstag, den
7. Januar, 4 Uhr neben ihrem Brüderchen beerdigt.
Fienstedt, den 4. Januar 1926.
Post: Salzlinde.
In tiefer Trauer
Lehrer Paul Philipp und Frau
Martha geb. Beltzig
zugleich für alle Angehörigen.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim
Heimgange unseres lieben Entschlafenen, des
Privatmannes
Otto Seering
sagen innigsten Dank
Die trauernden Hinterbliebenen.
Dörlau, im Januar 1926.

Todesfälle:
Freit. Saad, 71 J. Halle, Beerd. Mittwoch d. 3. Januar 11 Uhr. Kapelle d. Geraer Friedhofes. Frau Julie Spang geb. Beddo, 26 J. Halle, Beerd. Mittwoch d. 3. Januar 11 Uhr. Kapelle d. Geraer Friedhofes. Frau Pauline Döber geb. Döber, Beerd. Donnerstag 12 Uhr. Kapelle d. Geraer Friedhofes. Hermann Schier, 23 J. Halle, Beerd. Mittwoch d. 3. Januar nachm. 1½ Uhr. Kapelle des Geraer Friedhofes. Frau Marie Käthe, im 2. Lebensjahr, Wittenberg, Beerd. Mittwoch nachm. 2 Uhr. Marie Käthe geb. von Bernuth, Merseburg, Beerd. Donnerstag nachm. 3 Uhr. Kapelle des Geraer Friedhofes. Hauptlehrer G. D. Friedrich Erbmann, im 85. Lebensjahr, Sangerhausen, Beerd. Mittwoch nachm. 3 Uhr. Anna Cretel geb. Rindler, im 85. Lebensjahr, Sangerhausen, Beerd. Mittwoch nachm. 2 Uhr. Frau Louise Reue, Bebe 10. Heidesandstr. 10. Gottbarb. Straßbeil, im 1. Lebensjahr. Ernst, Frau, Wilsdrufe Straße, Öhringen, Beerd. Donnerstag, 4. Januar, 11 Uhr. Öhringen, Beerd. Mittwoch nachm. 2 Uhr. Kapelle des Geraer Friedhofes. Handwerker Freile, Öhringen, Beerd. Donnerstag, 4. Januar, 11 Uhr. Öhringen, Beerd. Mittwoch nachm. 2 Uhr. Kapelle des Geraer Friedhofes. Karl Freile, im 4. Lebensjahr, Kraußgüß, Beerd. Mittwoch nachm. 1 Uhr.

Von der Reise zurück
Dr. Bodo Schmidt,
Zahnarzt.
Leipziger Straße 18, Eingang Riebeckplatz.
Fernruf 828.

CT
Am Riebeckplatz — Gr. Ulrichstr. 51
In beiden Theatern zugleich!
Nur noch heute und morgen.
Verlängerung unmöglich!
Der große Deutschland-Film:
Volk in Not
Ein heldenmütiger Kampf um den Schutz Ostpreußens gegen den Einfall der Russen.
Hierzu:
Der prachtvolle bunte Teil.
Jugendliche haben Zutritt.
Ab Donnerstag:
Der Welschler des Humors:
Liebe und Trompetenblasen
7 Akte
aus dem goldenen Wien vergangener Tage.
Anfang Werktags 4 Uhr — Sonntags 3 Uhr.

Für Karneval
Maskenbälle, Kostümfeste
Papiermützen—Masken—Kotillon-
orden, sowie alle in Frage kom-
menden Artikel empfiehlt billigst
Paul Lange, C.-T. Lichtspiele, Tel. 3477.

Wratzke & Steiger, Helleferanten
Poststr. 9/10
Juwelen — Gold — Silber.

Ich habe meine Praxis wieder
aufgenommen.
Zahnarzt Dr. Kaesemodel
am Hallmarkt. Fernruf 424.

Wir haben
eine zeitgemäß eingerichtete Schreib-
stube eröffnet.
Wir sind
in der Lage, Ihre Diktate, Abschriften
und Vervielfältigungen zu den niedrigsten
Preisen in tadelloser Ausführung
schnellstens herzustellen.
Sie können
unverbindlich unsere Angebote ein-
holen, die Sie von der Notwendigkeit
überzeugen werden, uns Ihre laufen-
den Bestellungen zu überweisen.
Fernruf 2688 Schreibstube „Blitz“
Bessenerstraße 78. 1 Minute
vom Rannischen Platz.

Stadt-Theater
Heute,
Dienstag 7½ Uhr
Der Orlow
Mittwoch 7½ Uhr
Intermezzo
Donnerstag 7½ Uhr
Verkaufte Braut
Freitag 7½ Uhr
Ingeborg
Die Zahlung der 1. Rate für
die Stadt- u. Sinfonie-Konzerte
wird die 8. Januar entgegen-
genommen.

WALHALLA
Dir.: Paul Büthgen
8 Uhr
Fernruf 8385

Endlosen
Beifallsjubel
erzielt allabendlich
die entzückende
Anneliese
von Dessau
Operette in 8 Akten
von Robert Winterberg.
Gewöhnliche Preise:
0.80 bis 5.— Mark.
Tageskasse ab 1 Uhr

Kurhaus Witekind
Morgen Mittwoch
4 Uhr nachmittags
Konzert
vom Halleschen
Sinfonie-Orchester
Leitung Benno Platz
8 Uhr abends
Gesellschaftsabend
mit Tanz.

**Saalschloß-
Brauerei**
Morgen, Mittwoch
nachm. 3¼ Uhr
im blauen Saal
Kaffee - Konzert
— Eintritt frei. —
8 Uhr im großen Festsaal
W. Saitzsch
mit dem Leipziger Tanz-
Sport-Orchester „Wira“
Keine erhöhten Eintritts-
preise.

**Beleuchtungs-
körper**
kaufen sie preiswert bei
Bruno Reimer
Kronleuchter - Fabrik
Görlitzstr. 12

Koch's Künstlerspiele
Dir. Albert Koch — Jägergasse 1 — Fernruf 10-6
Die führende Kleinkunstbühne Halles
mit der modernsten Ausstattung!
Allabendlich 8½ Uhr das
Elite - Januar - Programm
mit:
Die neue Hauskapelle **Heinz Albany**
Leitung: Kapellmeister Maab der „Bekannt-
Schönheits-Sanzballett
Liesla Capé, Die große Tanzklasse
Kurt Füssel Lo Maud Prinz
Sänger vor Laute Vortragskünstlerin
Labela Toleska Fred Kaiser
und Partner Komiker
Die Geheimnissrollen
Mittwoch Sonnabend und Sonntag: 4-Uhr-Tee
Abends nach dem Der vornehme Tanz
Ersik a-sige Bewirtschaftung,
H. Salvator, Mäehener und Freybergstr.

Mittwoch, 6. Januar, 8 Uhr, Thaliaaal
Die Gymnastik
unserer Zeit.
Das Ullsteinhaft
„Wie bleibe ich jung u. schön?“
Auf der Bühne
dargestellt von 9 Damen der Schule
Jutta Klamm.
Karten bei Heinrich Hothan.

Hotjäger.
Regelmäßig Mittwochs nachmittags 3¼ Uhr
Konzert.
Görlisch-Orchester. Eintritt frei.

Philharmonie E.V.
Die 5 Anrechtskonzerte der zweiten
Spielzeithälfte bringen
1 mal die Dresdner Staatskapelle unter Fritz Busch
2 mal die Berliner Philharmoniker unter Dr.
2 mal die Altenburger Staatskapelle/Georg Göhler
Mitwirkende: Alma Moodie (Violine), Edwin
Fischer (Klavier), u. a. Werke von Händel,
Haydn, Beethoven, Brahms, Schumann,
Berlioz, Wagner, Weber, Reger, Strauss,
Stephan, Krenek, Ravel, Stráasser.
Die Mitglieder werden gebeten, den fälligen
Betrag bis Ende dieser Woche bei Hothan
einzuzahlen. Auf Wunsch Teilzahlung. Musik-
freunde, die späterhin als Mitglieder einzu-
treten wünschen, wollen sich bei Hothan
eintragen.
Das 1. **Sonderkonzert** bringt Mittwoch, den
20. Januar in der Albrechtgasse einen
Lotharabend der Koloratursängerin
Liselotte Heinlein (am Klavier Dr. Georg Göhler)
Das Programm enthält größtenteils unbe-
kannte Werke: Arien von Händel, italienische
Arien, Alt-Wiener Kompositionen usw.
Karten für Mitglieder zum Preise von 3, 2,
1 Mark ab 8. Januar bei Hothan.

Tanz-Unterricht.
Zu dem am Dienstag, den 19. Januar
beginnenden Tanzkurs nehme noch gef. An-
meldungen **Jägerplatz 13 I** entgegen.
Universitäts-Tanzlehrer
S. Ceugei, Universitäts-Nachfolger.
E. Roccos Nachfolger.